Erledigt

KVM/QEMU vs. Hackintosh

Beitrag von „DerJKM“ vom 2. Dezember 2019, 14:43

Da du ja scheinbar auf Anschlüsse wert legst, kannst du QEMU eigentlich vergessen. USB bekommst du bestenfalls 2.0, und davon auch nur 4 hin, sowas wie Thunderbold wird extrem schwierig. Dazu ist die Performance eher mau, da ein Asbach Uralt Core 2 CPU simuliert wird.

Mit einem echten Hackintosh hast du da deutlich mehr Spaß, und du kannst sämtliche Hardware verwenden, die du für QEMU verwenden könntest.